



Verarbeitungshinweis LischaNEK

Dichtband zum Abdichten zwischen Betonfertigteil-Lichtschächten und Betonwand

Die Montage ist ab einer Temperatur von +5° C möglich.

- 1 Verarbeitung nur auf abgebundenen Betonteilen.
- Um ein optimales Haften des LischaNEK Dichtmaterials zu erreichen, muss die Betonoberfläche im Bereich der Fuge trocken, sauber, frei von Zementleim, Staub, sowie von Trennmittel, Nachbehandlungsmitteln und anderen Haftvermindern sein.
- LischaNEK Dichtband mit der Papierschutzschicht nach oben mittig auf die zu stoßende Fläche auflegen und auf ganzer Länge kräftig andrücken, um ein Verschieben des Dichtbands beim Setzen des Bauteils zu vermeiden.
- Der Stoßbereich ist wie folgt auszufüllen:
 Die beiden Enden sind so schräg (30° 45°) anzuschneiden, dass sie nach dem Zusammendrücken übereinander verbunden sind.
- Unmittelbar vor dem Setzen an den Keller ist der Schutzstreifen zu entfernen und zu prüfen, ob der LischaNEK Dichtungsstreifen fest am Lichtschacht haftet.
- Um die optimale Dichtwirkung zu entfalten, ist darauf zu achten, dass das Lischa-NEK Dichtmaterial vor Beanspruchung der Fuge auf 20% (Fugenbreite ≤ 5 - 6 mm) seiner ursprünglichen Höhe komprimiert wurde.

Beim Einbau bei Feuchtigkeit ist zur Erzielung der entsprechenden Adhäsionskräfte, der Beton trocken zu halten.

Lagerung:

LischaNEK nicht über einen längeren Zeitraum hohen Temperaturen bzw. direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

Stapelhöhe:

Es dürfen maximal fünf Originalkartons übereinander gestapelt werden.